



Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 31/2025

31. Juli 2025

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung der AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen. zum Verlust eines Dienstausweises vom 14. Juli 2025 A454

Gerichte

Aufgebotsverfahren..... A455

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung

der AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.

zum Verlust eines Dienstausweises

Vom 14. Juli 2025

Der für Herrn Matthias Riedel, Berater Gesundheitsförderung, 99085 Erfurt, Eugen-Richter-Straße 44–46, ausgestellte Dienstausweis Nummer 03840 ist verlorengegangen. Der Verlust passierte am 8. Juli 2025 am Dienstort in Erfurt auf dem Weg von 99085 Erfurt, Eugen-Richter-Straße bis 99084 Erfurt-Altstadt.

Es handelt sich dabei um einen Ausweis, der die Mitarbeitenden im Rahmen ihrer Aufgabenstellung berechtigt, die AOK PLUS nach außen zu vertreten.

Der Dienstausweis ist gültig bis zum 31. Oktober 2026.

Der Dienstausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Dresden, den 14. Juli 2025

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.
Rainer Striebel
Vorsitzender des Vorstandes

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Bautzen
Aktenzeichen: 701 II 2/25

Frau Birgit Bellmann, Am Eiskeller 22, 02692 Großpostwitz/O.L. hat das Aufgebot zum Zwecke der Ausschließung des Gläubigers der im Grundbuch des Amtsgerichts Bautzen von Großpostwitz, Blatt 959 in Abteilung III unter Nummer 4 eingetragenen Hypothek ohne Brief in Höhe von 97 966,48 DM mit 6,5 Prozent Zinsen jährlich, eingetragen für die Firma Hus O mark Försäljning Hagadal i Malmö

Aktiebolag mit dem Sitz in 12 Malmöhus län 80 Malmö, vollstreckbar nach § 800 der Zivilprozessordnung, beantragt.

Der Gläubiger wird aufgefordert, bis spätestens **zum 15. September 2025** seine Rechte schriftlich anzumelden, widrigenfalls die Ausschließung erfolgen wird.

Bautzen, den 17. Juli 2025

Amtsgericht Bautzen
Roehl
Rechtspflegerin

**Amtsgericht Döbeln
Zweigstelle Hainichen
Aktenzeichen: 4 II 6/25**

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes Gruppe 02, Nummer 12666298 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Döbeln von Mittweida, Blatt 1998 in Abteilung III unter Nummer 1 eingetragenen Grundschuld in Höhe von 195.000,00 DM nebst 15 Prozent Zinsen jährlich, vollstreckbar nach § 800 der Zivilprozessordnung, gemäß Bewilligung vom 21. März 1994 (UR-Nummer 518/94 – Notar Krause, Chemnitz, Rang vor II/1, eingetragen am 16. September 1994, wird der Ausschließungsbeschluss vom 7. Juli 2025 öffentlich zugestellt.

Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Döbeln, Zweigstelle Hainichen, im Zimmer 308 eingesehen werden. Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hainichen, den 7. Juli 2025

Amtsgericht Döbeln, Zweigstelle Hainichen
Kretschmer
Rechtspflegerin

**Amtsgericht Döbeln
Zweigstelle Hainichen
Aktenzeichen: 4 II 5/25**

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer 3050068735, ausgestellt von der Kreissparkasse Döbeln, Erich-Heckel-Platz 1 in 04720 Döbeln auf den Namen Emma Schröter, zuletzt wohnhaft Diedenhain 9, 04746 Hartha, wird der Ausschließungsbeschluss vom 7. Juli 2025 öffentlich zugestellt.

Hainichen, den 7. Juli 2025

Amtsgericht Döbeln, Zweigstelle Hainichen
Kretschmer
Rechtspflegerin

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes Gruppe 02, Nummer 15003050 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Döbeln von Mittweida, Blatt 1998 in Abteilung III unter Nummer 3 eingetragenen Grundschuld in Höhe von 150.000,00 DM nebst 15 Prozent Zinsen jährlich, vollstreckbar nach § 800 der Zivilprozessordnung, gemäß Bewilligung vom 14. März 1997 (UR-Nummer 447/97 – Notar Dr. Malzer, Mainburg, eingetragen am 2. April 1997, wird der Ausschließungsbeschluss vom 7. Juli 2025 öffentlich zugestellt.

Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Döbeln, Zweigstelle Hainichen, im Zimmer 212 eingesehen werden. Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.